

PLATZORDNUNG

gemäß § 27 Wiener Veranstaltungsgesetz 2020, LGBl. Nr. 53/2020 (Wr. VG)

ANWENDUNGSBEREICH:

Diese Haus- oder Platzordnung gilt für die Veranstaltung Silvesterpfad 2023 (nachfolgend „Veranstaltung“) in den Veranstaltungsbereichen in 1010 Wien (nachfolgend „Veranstaltungsbereiche“), veranstaltet durch Stadt Wien Marketing GmbH („Veranstalterin“) und regelt Rechte und Pflichten der teilnehmenden Personen (Besucherinnen, Veranstalterin und deren Mitarbeiter:innen oder von diesen beauftragten Personen und Firmen). Die Haus- oder Platzordnung wird an allen Eingängen/Zugängen gut sichtbar angehängt. An der Veranstaltung teilnehmende Personen haben die Bestimmungen der genehmigten und kundgemachten Haus- oder Platzordnung einzuhalten, widrigenfalls sie sich nicht in den Veranstaltungsbereichen aufhalten dürfen.

GELTUNGSBEREICH/ VERANSTALTUNGSZEIT:

Diese Haus- oder Platzordnung gilt für die Veranstaltungsbereiche Rathausplatz, Universitätsring, Freyung, Am Hof, Graben, Stephansplatz, Kärntner Straße und Neuer Markt von 31.12.2023, 11:00 Uhr bis 1.1.2024, 03:00 Uhr und für den Veranstaltungsbereich Stephansplatz am 1.1.2024 von 10:00 – 18:00 Uhr. Die Veranstaltungsbereiche umfassen alle im Zuge der Veranstaltung verwendeten Gebäude, Räume, Einrichtungen und Freiflächen.

ZUTRITTSKONTROLLEN UND AUFWENTHALT:

Durch von der Veranstalterin eingesetzte Sicherheitsdienst ist berechtigt vor Eintritt in die Veranstaltungsbereiche Bekleidungsstücke, Taschen und mitgeführte Behältnisse der teilnehmenden Personen jederzeit nach verbotenen oder gefährlichen Gegenständen zu durchsuchen.

Die Veranstalterin ist berechtigt, Personen, die ein Sicherheitsrisiko darstellen können (z.B. aufgrund von übermäßigem Alkoholkonsum oder dem Mitführen von verbotenen oder gefährlichen Gegenständen), den Zutritt zu den Veranstaltungsbereichen zu verweigern. Selbiges gilt für Personen die eine Durchsuchung ihrer Bekleidungsstücke, Taschen oder mitgeführten Behältnisse bzw. eine etwaige Ausweiskontrolle verweigern. Im Einzelfall ist die Veranstalterin berechtigt derartige Kontrollen auch bei an der Veranstaltung teilnehmenden Personen vorzunehmen, die sich bereits in den Veranstaltungsbereichen aufhalten.

Bei Verstößen gegen die Haus- oder Platzordnung ist die Veranstalterin bzw. der Sicherheitsdienst sowie Organe der LPD Wien berechtigt, die Zuwiderhandelnden der Veranstaltungsbereiche zu verweisen.

JUGENDSCHUTZ:

Es gilt das Wiener Jugendschutzgesetz idgF für die gesamten Veranstaltungsbereiche.

VERBOTENE GEGENSTÄNDE:

Verboten ist die Mitnahme jeder Art von Gegenständen und Substanzen die eine Gefährdung der in § 18 Abs. 1 Wiener Veranstaltungsgesetz 2020 aufgeführten Schutzinteressen (insbesondere Gefährdung für Leben und Gesundheit von Menschen, Gefährdung der Betriebssicherheit) darstellen können.

Verboten sind insbesondere:

- Waffen jeder Art (als Waffe ist jeder besonders gefährliche, zu Bedrohung von Leib oder Leben geeignete Gegenstand anzusehen);
- Gegenstände, die als Waffe oder als Wurfgeschosse eingesetzt werden können;

- Gassprühflaschen oder Druckbehälter für leicht entzündliche oder gesundheitsschädigende Gase, ausgenommen handelsübliche Tascheneinheitsfeuerzeuge;
- giftige, ätzende oder färbende Substanzen oder Gegenstände;
- Glasbehälter, Flaschen, Dosen, Plastikkanister, Hartverpackungen oder sonstige Gegenstände, die aus Glas oder einem anderen zerbrechlichen, splitternden oder besonders harten Material hergestellt sind;
- pyrotechnische Gegenstände und Sätze, wie z.B.: Feuerwerkskörper, Rauchbomben, bengalische Feuer usw.;
- mechanisch oder elektrisch betriebene Lärminstrumente (z.B. Megaphon);
- Laserpointer, Trillerpfeifen, Gaströten;
- Pfefferspray und Tränenspray;
- große bzw. sperrige Gegenstände wie Leitern, Hocker, (Klapp-) Stühle, Kisten, große Taschen, Rucksäcke, Camelbacks (Trinkrucksäcke) Reisekoffer;
- Fahrräder, Skateboards, Snakeboards, Inline-Skates, Scooter, Kickboards, Segways und ähnliche Gefährte;
- rassistisches, fremdenfeindliches, nationalsozialistisches, sexistisches oder politisches Propagandamaterial.

- Kinderwagen im Bereich Stephansplatz, Graben, Kärntnerstraße in der Zeit von 31.12.23, 22:00 Uhr bis 1.1.24 03:00 Uhr sowie generell in Menschenansammlungen mit hoher Personendichte

Im Zweifelsfall obliegt die Einordnung von Gegenständen als verboten oder erlaubt im Sinne dieser Haus- oder Platzordnung dem Sicherheitsdienst der Veranstalterin und den Organen der Stadt Wien sowie den Organen der Landespolizeidirektion Wien. Personen, welche verbotene Gegenstände im Sinne dieser Haus- oder Platzordnung mit sich führen, wird der Zutritt zu den Veranstaltungsbereichen verweigert. Werden Personen mit verbotenen Gegenständen in den Veranstaltungsbereichen angetroffen, ist die Veranstalterin berechtigt, die betreffenden Personen der Veranstaltungsbereiche zu verweisen.

MITFÜHREN VON TIEREN/ABSTELLEN VON GEFÄHRTEN:

Die Mitnahme von Tieren, ausgenommen Hunde ist untersagt. Hunde, ausgenommen Blindenführ- und Partnerhunde, müssen einen Maulkorb tragen und sind an der Leine zu führen. Blindenführ- und Partnerhunde müssen ein Führungsgeschir tragen.

Im Bereich Stephansplatz, Graben und Kärntnerstraße in der Zeit von 31.12.23, 22:00 Uhr bis 1.1.24 03:00 Uhr sowie generell in Menschenansammlungen mit hoher Personendichte ist die Mitnahme von Hunden, ausgenommen Blindenführ- und Partnerhunden, generell untersagt.

Das Abstellen von Fahrrädern, Elektrorollern, Segways oder ähnlichen Gefährten in den Veranstaltungsbereichen bzw. das Festmachen dieser an Aufbauten, Zäunen, Absperrgittern udgl. stellt ein Sicherheitsrisiko dar und ist verboten. Bei Zuwiderhandeln können die Gefährte auf Kosten des/der Zuwiderhandelnden durch die Veranstalterin entfernt und verwahrt werden.

VERHALTENSANWEISUNGEN WÄHREND DER VERANSTALTUNG:

Alle Personen, die die Veranstaltungsbereiche betreten, haben sich so zu verhalten, dass andere Personen weder geschädigt, gefährdet noch belästigt werden. Weiters haben sie sich so zu verhalten, dass es zu keiner Beschädigung von Aufbauten, Einrichtungen, Gerätschaften oder Gegenständen kommt.

BENÜTZUNG DER EINRICHTUNGEN IN DEN VERANSTALTUNGSBEREICHEN:

Stöcke und andere Gehhilfen (z.B. Rollator) dürfen nur von gebrechlichen Personen als unterstützende Stütze mitgenommen werden. Zigaretten sind ausschließlich in den dafür im Außenbereich vorgese-

- gas spray bottles or pressurised containers for highly flammable or harmful gases, with the exception of commercially available pocket lighters;
- toxic, corrosive or discolouring substances or objects;
- glass containers, bottles, cans, plastic canisters, hard packaging or other objects made of glass or any other fragile, splintering or particularly hard material;
- pyrotechnic articles and sets, such as fireworks, smoke bombs, Bengal flares etc.;
- mechanically or electrically operated noisemakers (e.g. megaphone);
- laser pointers, whistles, gas horns;
- pepper sprays and tear gas;
- large or bulky objects such as ladders, stools, (folding) chairs, boxes, large bags, backpacks, camelbacks (drinking backpacks), suitcases;
- Bicycles, skateboards, snakeboards, inline skates, scooters, kickboards, Segways and similar vehicles;
- racist, xenophobic, Nazi, sexist or political propaganda material.
- prams/prushchairs in the area of Stephansplatz, Graben, Kärntnerstraße in the period from 31.12.23, 10:00 pm through 1.1.24, 3:00 am as well as generally in crowds with a high density of people

In case of doubt, classifying items as prohibited or permitted within the meaning of these site regulations is at the discretion of the security staff or the Organizer and the authorities of the City of Vienna as well as the bodies of the Vienna Provincial Police Directorate. Any persons carrying prohibited objects as defined in these site regulations will be refused entry to the event areas. If persons are found in the event areas carrying prohibited objects, the Organizer is entitled to expel the persons concerned from the event areas.

BRINGING ANIMALS/PARKING VEHICLES:

It is prohibited to bring animals to the event areas, except for dogs. Dogs, except for guide dogs and assistance dogs, must be muzzled and kept on a leash. Guide and assistance dogs must wear a harness. In the area of Stephansplatz, Graben, and Kärntnerstraße in the period from 31.12.23, 10:00 pm through 1.1.24, 03:00 am as well as generally in crowds with a high density of people, bringing dogs is generally prohibited, except in the case of guide dogs and assistance dogs. Parking bicycles, electric scooters, Segways or similar vehicles in the event areas or locking them to superstructures, fences, barriers, etc. constitutes a safety risk and is prohibited. In the event of non-compliance, the vehicles may be removed by the Organizer at the expense of the offender(s) and stored by the Organizer.

CODE OF CONDUCT DURING THE EVENT:

All persons entering the event areas must behave in such a way that other persons are not harmed, endangered or harassed. Furthermore, they must behave in such a way that no damage is caused to superstructures, facilities, equipment or objects.

USE OF THE FACILITIES IN THE EVENT AREAS:

Sticks and other walking aids (e.g. walkers) may only be taken by physically infirm persons as an indispensable support. Cigarettes must be disposed of exclusively in the ashtrays provided for this purpose in the outdoor area. Waste, packaging materials and empty containers must be disposed of exclusively in the waste containers provided in the Venue. Empty reusable cups, champagne

glases and punch mugs must be returned to the catering stands for a refund of the deposit paid.

VERHALTEN IM GEFÄHRENFALL:

Im Gefahrenfall (Brand, Unfall, etc.) müssen umgehend die Veranstalterin, der Sicherheitsdienst, und/oder die Einsatzkräfte der Blaulichtorganisationen (Feuerwehr 122, Polizei 133, Rettung 144) informiert werden: Bewahren Sie Ruhe und beachten Sie Ihre eigene Sicherheit.

VERHALTEN IM FALLE EINES UNWETTERS (Z.B. STURM, HAGEL, GEWITTER, GLATTEIS):

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass bei Aufziehen eines Unwetters alle teilnehmenden Personen eigenverantwortlich geeignete Schutzmaßnahmen zu treffen haben. Insbesondere kann der Aufenthalt unter Bäumen sowie der Aufenthalt in unmittelbarer Nähe von technischen Aufbauten eine Gefährdung darstellen und ist daher zu vermeiden.

FAHRVERBOT:

In den Veranstaltungsbereichen herrscht grundsätzlich Fahrverbot für ein- und mehrspurige motorisierte Fahrzeuge. Ein Befahren der Veranstaltungsbereiche ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Veranstalterin gestattet und hat in jedem Fall mit äußerster Vorsicht und einer maximalen Geschwindigkeit bis 7 km/h zu erfolgen. Auch die Benutzung von unmotorisierten Fahrzeugen und Sportgeräten wie beispielsweise Fahrräder, Scooter, Elektroroller, Segways, Inline Skates, Skateboards, Rollschuhen oder ähnlichen Gefährten ist in der Veranstaltungsbereiche untersagt.

ANORDNUNGSBEFUGNISSE:

Allfälligen Anordnungen/Anweisungen (beispielsweise durch Durchgänge über die Beschallungsanlage oder über Megaphone) der Exekutiv, der Feuerwehr und sonstigen Einsatzkräfte der Blaulichtorganisationen, des Sicherheitsdienstes und der Organe der Stadt Wien, als auch der Veranstalterin selbst haben die teilnehmenden Personen umgehend und unbedingt Folge zu leisten. Bei Nichtbefolgung kann die betreffende Person aus den Veranstaltungsbereichen verwiesen werden.

RECHTSFOLGEN BEI VERSTÖßEN:

Gem. § 27 Abs. 5 Wiener Veranstaltungsgesetz 2020, LGBl. Nr. 53/2020 dürfen sich Personen nicht in den Veranstaltungsbereichen aufhalten, die sich nicht an die Bestimmungen dieser genehmigten und kundgemachten Haus- oder Platzordnung halten. Jedes Zuwiderhandeln gegen diese Haus- oder Platzordnung kann mit einem Verweis von den Veranstaltungsbereichen geahndet werden. Es wird gemäß § 27 Abs. 6 Wiener Veranstaltungsgesetz 2020, LGBl. Nr. 53/2020 darauf hingewiesen, dass die Missachtung der Wegweisung durch die Überwachungsorgane der Landespolizeidirektion Wien eine Verwaltungsübertretung darstellt. Allfälliges verwaltungs- oder strafrechtlich relevantes Verhalten wird ausnahmslos bei den zuständigen Stellen zur Anzeige gebracht.

GENEHMIGUNG:

Die gegenständliche Haus- oder Platzordnung wurde mit Bescheid der Magistratsabteilung 36-V vom Zahl MA 36-229696-2023 genehmigt.

ANGABE DER ERREICHBARKEIT DES VERANSTALTERS BZW. DIE VERANSTALTERIN ODER DEREN BEAUFTRAGTEN WÄHREND DER VERANSTALTUNG:

Veranstalter/in: Stadt Wien Marketing GmbH
Telefonnummer: +43 1 319 82 00

glasses and punch mugs must be returned to the catering stands for a refund of the deposit paid.

PROCEDURE IN CASE OF DANGER:

In the event of danger (fire, accidents, etc.), the Organizer, the security staff or the relief forces of the emergency services (Fire Brigade 122, Police 133, Medical Emergency 144) must be informed immediately. Stay calm and pay attention to your own safety.

CONDUCT IN THE EVENT OF SEVERE WEATHER CONDITIONS (E.G. STORM, HAIL, THUNDERSTORM, BLACK ICE):

It is expressly noted that all participants must take personal responsibility for effecting suitable protective measures in the event of severe weather. In particular, taking shelter under trees and remaining in the immediate vicinity of technical superstructures may pose a hazard and should therefore be avoided.

BAN ON VEHICLES:

There is a general ban on driving single and multi-track motorised vehicles across the entire grounds. Driving in the event areas is only permitted with the express approval of the Organizer, and anyone driving on the site must drive with the utmost caution and at a maximum speed of 7 km/h. The use of non-motorised vehicles and sports equipment such as, for example, bicycles, scooters, electric scooters, Segways, in-line skates, skateboards, rollerblades and the like, is not permitted in the Venue.

JURISDICTION:

The persons participating must immediately comply with all orders/instructions (e.g. by announcements over the intercom or via megaphones) issued by the executive authority, the fire brigade and other emergency service personnel, the security staff and the organisations of the City of Vienna, as well as the Organizer itself. In the event of non-compliance, the person concerned may be expelled from the event areas.

LEGAL CONSEQUENCES IN THE EVENT OF VIOLATIONS:

According to Section 27 (5) of the Vienna Events Act 2020, Provincial Law Gazette No. 53/2020, persons who do not comply with the provisions of these approved and announced site regulations are not permitted to stay in the event areas. Any violation of these site regulations may be punished with expulsion from the event areas. According to Section 27 (6) of the Vienna Events Act 2020, Provincial Law Gazette No. 53/2020, it is pointed out that failure to comply with an expulsion order issued by the supervisory bodies of the Vienna Provincial Police Directorate constitutes an administrative offence. Any administrative offence or criminally relevant conduct will be reported to the competent authorities without exception.

APPROVAL:

The present site regulations were approved by decision of the Municipal Department 36-V from reference number MA 36-229696-2023.

INDICATION OF THE AVAILABILITY OF THE ORGANISER THE ORGANISER OR ITS REPRESENTATIVES DURING THE EVENT:

Organiser: Stadt Wien Marketing GmbH
Telephone number: +43 1 319 82 00

ANHANG BENÜTZUNGSBEDINGUNGEN

COVID-19 PRÄVENTION

Das Betreten des Geländes ist an die Einhaltung der aktuell geltenden COVID-19 Verordnung gebunden.

HAFTUNG BEI BETRETEN DES GELÄNDES

Das Betreten des Geländes erfolgt auf eigene Gefahr. Eltern haften für ihre Kinder. Bei Konzerten kann auf Grund der Lautstärke die Gefahr der Schädigung des Gehörs bestehen. Gratis Gehörschutzmittel liegen an den Info-Stellen des Veranstalters auf. Der Veranstalter übernimmt für zufällig auftretende Schäden keine Haftung. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass am gesamten Gelände darauf zu achten ist, dass es Unebenheiten, Gehsteigkanten und teilweise Bereiche mit unterschiedlichen Beleuchtungsverhältnissen geben kann. Weiters wird darauf hingewiesen, dass aufgrund der Witterungsverhältnisse eine Gefährdung durch plötzlich auftretende Glatteisbildung auftreten kann. Die Benutzung erfolgt in jedem Fall auf eigene Gefahr.

Im Falle der Absage einer Veranstaltung, Verschiebung, Programm- oder Besetzungsänderungen werden keine Spesen (z.B. Anfahrt, Hotel) ersetzt. Unfälle und Schäden sind unverzüglich dem Veranstalter, dem Sicherheitsdienst oder den Einsatzkräften der Blaulichtorganisationen anzuzeigen.

WERBETÄTIGKEIT

Jedwede Verkaufstätigkeit sowie die Verteilung und das Bereitstellen von Drucksorten, Werbematerial und/oder Wegwerfprodukten sowie die Ansprache von Besuchern zu Werbezwecken ist ohne schriftliche Genehmigung des Veranstalters untersagt.

Im Falle des Zuwiderhandelns ist der Veranstalter berechtigt, Reinigungskosten iHw jedenfalls € 1.800,00, ein Benützungsentgelt iHw jedenfalls € 2.400,00 und die Kosten rechtlicher Intervention sowie gegen den Verursacher vor Ort als auch gegenüber dem Beworbenen in Rechnung zu stellen. Allenfalls darüber hinausgehende Ansprüche bleiben unberührt.

VERWERTUNGSRECHTE

Jede Person, die das Gelände betritt, erklärt sich damit einverstanden, dass von ihr kostenlos Ton- und Bildaufnahmen gemacht werden, von denen mittels direktem oder zeitversetztem Video-Display, direkter oder zeitversetzter Übertragung oder einer anderen Transmission oder Aufzeichnung, Fotos oder anderer gegenwärtiger und/oder zukünftiger Medientechnologien kostenlos Gebrauch gemacht werden kann.

Jede Person, die das Gelände betritt, anerkennt, dass sie Ton- und/oder Bildaufzeichnungen nur zum Privatgebrauch machen und/oder übertragen darf. Auf jeden Fall ist es strengstens verboten, über das Internet, Radio, Fernsehen oder andere gegenwärtige und/oder zukünftige Medien Ton- und/oder Bildmaterial ganz oder teilweise zu übertragen oder andere Personen bei der Durchführung solcher Aktivitäten zu unterstützen. Bei TV-Übertragungen und sonstigen Aufzeichnungen erteilt der Besucher der übertragenden TV-Anstalt seine Zustimmung, dass die von ihm während oder im Zusammenhang mit der Veranstaltung gemachten Aufnahmen entschädigungslos ohne zeitliche oder räumliche Einschränkung mittels jedes technischen Verfahrens ausgewertet werden dürfen.

Die Bundespolizeidirektion Wien teilt mit, dass zur Vorbereitung und Abwehr von gefährlichen Angriffen gegen Leben, Gesundheit oder Eigentum von Menschen Bild- und Tonaufzeichnungen angefertigt werden. (Rechtsgrundlage § 54 Abs. 5 SPG)

ANHANG TERMS OF USAGE

COVID-19 PREVENTION

Entering the premises is subject to compliance with the currently applicable COVID-19 regulation.

LIABILITY WHEN ENTERING THE SITE

Visitors enter the site at their own risk. Parents are responsible for their children. In concerts, there may be risk of damage to hearing due to the volume. Hearing protectors are available at the information points provided by the event organizer. The event organizer accepts no liability for any damage that occurs.

Reference is expressly made to the fact that, over the entire site, there may be unevenness, pavements edges and some areas with different lighting. Reference is also made to the fact that black ice may form suddenly due to severe weather. Use of the site area is absolutely at your own risk.

If any of the following occur, no expenses will be reimbursed (e.g. travel or hotel expenses): an event being cancelled, a delay, or changes to the program or lineup. Accidents and damage must be reported to the event organizer, the security service or the relief forces of the emergency services immediately.

ADVERTISING ACTIVITY

Sales and the distribution and provision of forms, advertising material and/or disposable products, as well as approaching visitors for advertising purposes, is not permitted unless the event organizer has provided written approval.

If this regulation is breached, the event organizer is absolutely entitled to charge cleaning costs in the amount of €1,800.00, a usage charge of €2,400.00 and the costs of legal intervention both against the person responsible on site and also the company advertised. Any claims that go beyond this remain unaffected.

UTILISATION RIGHTS

Anyone who enters the site declares his consent that sound and image recordings will be made of him free of charge, from which photos or other current and/or future media technology can be made and used free of cost by means of direct or time-delayed video display, direct or time-delayed transmission or another transmission or recording.

Everyone who enters the site accepts that he will only make and/or transmit sound and/or image recordings for private use. It is very strictly forbidden, under all circumstances, to transmit sound and/or image material, entirely or in part, via the Internet, radio, television or other current and/or future media, or to support other persons in the performance of such activities.

For television transmissions and other recordings, the visitor has given his approval to the transmitting television organization that the recordings made by him during or in connection with the event may be utilized, without compensation, and without any temporal or spatial restriction, using any technical procedure.

The federal police headquarters in Vienna advises that image and sound recordings will be made for the prevention of and defense against attacks against the life, health or the property of persons. (The legal basis for this is Section 54 Paragraph 5 SPG)

INTERNAL SITE REGULATIONS

pursuant to Section 27 of the Vienna Event Act 2020, Provincial Law Gazette No. 53/2020

SCOPE OF APPLICATION:

These site regulations apply to the event Silvesterpfad 2023 (hereinafter referred to as „Event“) in the event areas of the first district of Vienna (hereinafter referred to as „Venue“), organised by Stadt Wien Marketing GmbH (hereinafter referred to as „Organiser“) and regulate the rights and obligations of the participating persons (visitors, Organizer and their employees or persons and companies commissioned by them). The site regulations will be displayed in a clearly visible manner at all entrances. Persons participating in the Event must comply with the provisions of the approved and announced site regulations, otherwise they will not be permitted to remain at the Venue.

SCOPE/DURATION OF EVENT:

These site regulations apply to the event areas of Rathausplatz, Universitätsring, Freyung, Am Hof, Graben, Stephansplatz, Kärntner Straße und Neuer Markt from 31.12.2023, 11:00 am through 1.1.2024, 3:00 am and to the event area of Stephansplatz on 1.1.2024 from 10:00 am – 6:00 pm. The event areas include all buildings, rooms, facilities and open spaces used in the course of the Event.

ACCESS CONTROLS AND PARTICIPATION:

The security staff employed by the Organizer are entitled to search clothing, bags and containers carried by the persons participating in the Event for prohibited or dangerous objects at any time before entering the event areas.

The Organizer is entitled to refuse entry to the event areas to persons who may pose a security risk (e.g. due to excessive consumption of alcohol or the carrying of prohibited or dangerous objects). The same applies to persons who refuse to consent to a search of their clothing, bags or containers or a potential ID check. In individual cases, the Organizer is also entitled to carry out such checks on persons participating in the Event who are already inside the event areas.

In the event of violations of the site regulations, the Organizer, the security staff as well as representatives of the Police Department of Vienna are entitled to expel the offenders from the event areas.

YOUTH PROTECTION:

The Vienna Youth Protection Act as amended applies throughout the entire event areas.

PROHIBITED ITEMS:

It is prohibited to bring any kind of object or substance that may pose a threat to the protective interests listed in Section 18 (1) of the Vienna Events Act 2020 (In particular, threats to the life and well-being of people, threats to operational safety).

The following are prohibited in particular:

- weapons of any kind (any especially dangerous object capable of threatening life or limb shall be considered a weapon);
- objects that can be used as weapons or projectiles;